

Beiblatt zur Wasenmeistereigebührenordnung

Die Gebühren für die Wasenmeisterei werden ab 01.01.2019 wie folgt festgesetzt:

| 1. Beseitigen eines Tierkadavers: | 2018 | 2019 | |
|---|-------|-------|-------|
| Wasenmeistereigrundgebühr | 11,60 | 11,90 | 2,50% |
| zzgl. gewichtsabhängiger Beseitigungsgebühr[1] | 11,60 | 11,90 | 2,50% |
| <i>Bei Abholung zusätzlich Fuhrgebühr – Tarif lt. Fuhrpark + 20% USt.</i> | | | |
| 2. Beseitigung verdorbener Nahrungsmittel oder sonstiger Abfälle aus der Nahrungsmittelindustrie und dem Nahrungsmittelgewerbe je kg wie in lit. 1. | | | |
| 3. Vorbereitung, Öffnung eines Kadavers zur Untersuchung (Sektion) | 11,60 | 11,90 | 2,50% |
| 4. Aufladen eines Großtierkadavers auf das Transportfahrzeug | 16,90 | 17,30 | 2,50% |

| | | | |
|--|-------|-------|-------|
| 5. Fuhrgebühr bei Benützung eines LKW's je km Fahrstrecke: Tarif lt. Fuhrpark | | | |
| 6. Dienstgang zu einer Partei | 11,60 | 11,90 | 2,50% |
| 7. Fütterung und Pflege eines in Quarantäne befindlichen oder nach §13 Abs. 2 der Wasenmeisterordnung in Verwahrung genommenen Tieres, je Tag und Tier | | | |
| a) bei einem Hund | 11,60 | 11,90 | 2,50% |
| b) bei Reptilien, Amphibien, Fischen, Vögeln, Katzen, Frettchen, andere Kleinsäuger | 7,00 | 7,20 | 2,50% |
| 8. Auslösen eines abgenommenen, eingefangenen oder geborgenen und in Verwahrung genommenen Tieres durch dessen Eigentümer | 16,90 | 17,30 | 2,50% |
| 9. Abhäuten eines Kadavers und Ausfolgung der Haut (Fell) an den Eigentümer | 26,80 | 27,50 | 2,50% |
| 10. Tötung eines Tieres auf Verlangen des Eigentümers | 34,70 | 35,60 | 2,50% |
| 11. Bergung eines Tieres | 11,70 | 12,00 | 2,50% |
| <i>Außerhalb der normalen Dienstzeit Zuschlag von 50%</i> | | | |
| <i>Fuhrgebühr lt. Tarif Fuhrpark</i> | | | |

1 Zu den Entgeltsätzen der Punkte 1 bis 11 tritt die Mehrwertsteuer im gesetzlichen Ausmaß (derzeit +20%) ausgenommen davon ist die Abrechnung der gewichtsabhängigen Tierkadaverbeseitigung je kg welche mit 10% MwSt. zu belegen ist.

(Beschluss des Gemeinderates der Landeshauptstadt Innsbruck vom 14.12.2018).

14. Dezember 2018